

TRÄUME SIND WIE ZEITMASCHINEN

Musik und Text: Rolf Zuckowski

Träume sind wie Zeitmaschinen,
man kann auf Reisen gehn mit ihnen.
Stellt euch vor, ein Kind zu sein,
oder wart ihr niemals klein?

Wenn Papa vor dem Spielzeugladen
traumversunken stehenbleibt,
bewundert er die Eisenbahn,
die seinen Pulsschlag höhertreibt.
Die Nase an der Fensterscheibe,
mit großen Augen steht er da
und fühlt sich wieder so wie damals,
als er ein kleiner Junge war.

Denn Träume sind wie Zeitmaschinen ...

Wenn Mama vor der Faschingsparty
heimlich stöbert unterm Dach,
wird bald schon mit den alten Kleidern
die Erinnerung wieder wach,
und wenn sie dann als Pippi Langstrumpf
lachend vor dem Spiegel steht,
dann wär sie gern nochmal ein Mädchen,
das aufgeregt zur Party geht.

Denn Träume sind wie Zeitmaschinen ...

Wenn Oma nach dem Klassentreffen
gut gelaunt nach Hause kommt,
sieht Opa nur in ihre Augen,
und was er ahnte, macht sie prompt:
Sie holt das alte Fotoalbum
und nimmt die Bilder in die Hand,
und bald schon ist sie in Gedanken
irgendwo im Kinderland.

Denn Träume sind wir Zeitmaschinen ...